



ORD/002/2022

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dorfchemnitz am
10.05.2022
-öffentlich-

Ort der Sitzung: "Stampfencafe'" Dorfchemnitz, Am Anger 1 a
Leiter der Sitzung: Claus Uhlmann
Termin der Sitzung: Dienstag, d. 10.05.2022 - 18:40 Uhr
Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Anwesend sind:

Ortschaftsrat

Dorst, Sascha
Gerlach, Wolfgang
Herrmann, Edgar
Schnabel, Gabriele
Uhlmann, Claus
Viertel, Jörg
Wachtel, Holger

Mitglied
Mitglied
Mitglied
Mitglied
Ortsvorsteher
Mitglied
stellvertretender
Ortsvorsteher

Verwaltung

Zierold, Susann

-
Triebert, Wolfgang

Entschuldigt fehlen:

Ortschaftsrat

Seidel, Carsten

Mitglied

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Fragen an den Bürgermeister

3. Stand der Maßnahmen am Heimatmuseum Knochenstampfe
4. Vorbereitung Stampfenfest im Juli 2023
5. Sonstiges

1 Begrüßung

Ortsvorsteher Claus Uhlmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Von 8 Ortschaftsratsmitgliedern sind 7 anwesend.

Als geladene Gäste sind Bürgermeister Wolfgang Triebert und Stadtratsmitglied Robert Herrmann anwesend.

Weitere 4 Dorfchemnitzer Bürger sind anwesend.

2 Fragen an den Bürgermeister

OR-Mitglied Edgar Herrmann fragt:

Die Anwohnerin Frau Frank, Am Anger 5, hat sich erneut bei Herrn Herrmann über die Belästigung durch Ruhestörung durch Jugendliche (Mopeds laut aufheulen lassen, Müll..) auf dem Spielplatz beschwert. Herr Herrmann fragt was man da tun kann.

Herr Triebert antwortet dass grundsätzlich bis 22 Uhr das zu ertragen ist, nach 22 Uhr soll man die Polizei holen. Es soll das Gespräch zwischen Frau Frank und den Jugendlichen gesucht werden. Herr Triebert appelliert an das „Miteinander“.

OR-Mitglied Sascha Dorst bietet Frau Frank über Herrn Herrmann an, dass sie ihn wieder anrufen kann wenn es wieder akut ist. Er wird sich dann darum kümmern.

Frau Andrea Uhlmann (Gast) schlägt vor, ein Schild am Spielplatz aufzuhängen mit der Bitte um Rücksichtnahme.

Und/ Oder es könnte im Zwönitzer Anzeiger ein kleiner Artikel darüber mit einem Appell erscheinen.

OR-Mitglied Holger Wachtel fragt nach dem Thema Straßenbau, speziell Zwönitzer Straße und Alte Brünloser Straße

Herr Triebert antwortet: Für die Zwönitzer Straße sieht er aktuell überhaupt keine Chance da es eine Staatsstraße ist. Ein Straßenbau ohne Fördermittel ist nicht möglich. Aktuell liegt noch nicht mal ein Finanzierungszusage für die Annaberger Straße in Zwönitz, obwohl der ZWW nun mit seinen benötigten Arbeiten beginnen wird

Weitere Straßenbauprojekte werden erst einmal nicht in Angriff genommen, unter anderem aufgrund der unsicheren Lage und der explodierten Baupreise

OR-Mitglied Sascha Dorst führt aus:

Das „Weiße Haus“ ist eigentlich ein Vereinsheim für alle Dorfchemnitzer Vereine. Aktuell wird es nur vom Reitverein genutzt. Besteht die Möglichkeit dass es wieder von allen Vereinen genutzt und belebt wird.

Herr Triebert ist dafür. Er bekräftigt seinen Standpunkt dass jeder Bürger die Stadt Zwönitz ist und nur durch viel Eigeninitiative viel erreicht werden kann.

3 *Stand der Maßnahmen am Heimatmuseum Knochenstampfe*

OR-Mitglied Wolfgang Gerlach führt aus

Es wurde alles aus der Knochenstampfe ausgeräumt. Die Weihnachtsberge wurden gut verpackt eingelagert.

Das Konstrukt des Dachstuhles ist eine besondere, nicht gebräuchliche Konstruktion.

Es wurde festgestellt, dass die Verbindungspunkte fast vollständig vom Holzwurm zerfressen wurden und das ganze Dach nur noch wenigen Nägeln gehalten wurde. Die Zimmerei Mario Krauß aus Brünlos wird erst einmal Stützbalken einbauen, um das Dach zu sichern.

Schwamm wurde nicht gefunden.

Mit dem Denkmalschutz wird es den nächsten Termin am 28.06.2022 geben.

Die Kosten für die Sanierung werden ganz sicher steigen. Mit der Fördermittelstelle muss verhandelt werden. E

Herr Gerlach sucht nach einer Lösung.

4 *Vorbereitung Stampfenfest im Juli 2023*

Das Stampfenfest soll am 01.-02.07.2023 stattfinden.

Frau Feuerhahn fragt an, ob eine Fotoausstellung in der Grundschule möglich wäre.

Holger Wachtel stimmt dem zu.

5 *Sonstiges*

Umbau Turnhalle

Es wird keine Gaststätte mehr geben. Der Kopf der Turnhalle wird in einen Kinderhort umgebaut. Ab neuem Schuljahr wird es eine Zwischenlösung für den Hort geben. (2 Klassen werden im Kindergarten und 2 Klassen im Pfarrhaus untergebracht)

Frühestens Ende des Jahres wird mit den Arbeiten begonnen.

Herr Holger Wachtel bringt an, dass er sehr gern bei den Beratungen dabei sein möchte.

Herr Triebert versteht das und gibt den Wunsch weiter an Bauamtsleiterin Ute Hahn.

Frage zum Unterschied Schülerticket / Bildungsticket

Das Schülerticket ist in ganz Sachsen und auch in den Sommerferien gültig.

Es ist wahrscheinlich für uns hier in Zwönitz nicht unbedingt relevant.

Holger Wachtel informiert

Am 01.10.22 wird wieder das Höhenfeuer mit Lampionumzug stattfinden, durchgeführt durch die Schule und die FFW.

Es wurde festgelegt, dass dies immer am Samstag vor dem 02.10.22 stattfinden soll, es sei denn der 02.10. ist ein Samstag, dann findet es am 02.10. statt#

In der Schule wird es ein Ganztagesangebot (GTA) 8 Einheiten Jugendfeuerwehr geben. Dies wird aus finanziellen Mitteln Coronahilfe finanziert. Es soll geschaut werden, ob Interesse besteht, eine eigene Jugendfeuerwehr in Dorfchemnitz zu gründen.

Claus Uhlmann informiert, dass ab sofort im Stampfencafé die Dorfchemnitzerinnen Doreen Enzmann und Angela Vogel Deutschunterricht für die Ukrainischen Flüchtlinge anbieten werden.

Fragen vom Gast Robert Herrmann

1. Wie wird das ERZMOBIL angenommen?

Herr Triebert antwortet: es wurde vor kurzem die 200.Fahrt gebucht. Vorwiegend wird es von Schülern genutzt, von Älteren (noch) nicht.

Eine Erweiterung der Fahrzeiten soll über ehrenamtliche Fahrer abgedeckt werden.

Es wird ein Versuch gestartet, dass das ERZMOBIL zur Einkaufsnacht am 21.05. und zur Fete de la Musique am 21.06. buchbar sein wird.

2. Ist eine Erhöhung der finanziellen Beteiligung für das Stampfenfest 2023 möglich?

Herr Triebert sichert das zu, da es ein Jubiläum ist

Herr Triebert schwebt eine generelle Erhöhung der Zuschüsse für Feste vor.

Da die Stadtverwaltung ab 2023 auch umsatzsteuerpflichtig ist wird die Stadt in Zukunft nur noch Zuschüsse zahlen und die Abwicklung wird generell über einen Verein getragen werden müssen

Zwönitz, den 17.06.2022

F. d. R. d. A.

S u s a n n Z i e r o l d
Schriftführer/in

bestätigt:
